

## Grundkurs

–

## Handeln im Kinderschutz

### KONTAKT



**Kinderschutzbund-Akademie**  
Nordrhein-Westfalen

**KINDERSCHUTZBUND-AKADEMIE NRW**  
**HOFKAMP 102**  
**42103 WUPPERTAL**  
**TEL. 0202-7476588-20**  
**FAX 0202-7476588-10**  
**MAIL [INFO@KSB-AKADEMIE-NRW.DE](mailto:INFO@KSB-AKADEMIE-NRW.DE)**  
**WWW.KSB-AKADEMIE-NRW.DE**

### Anmeldung unter dem Link

[Grundlagenkurs: Handeln im Kinderschutz - Kinderschutzbund-Akademie](https://www.ksb-akademie-nrw.de/Grundlagenkurs:Handeln_im_Kinderschutz_Kinderschutzbund-Akademie)

Eltern haben das Recht und die Pflicht für ihre Kinder zu sorgen. Um sicherzustellen, dass Kinder sicher und selbstbestimmt aufwachsen, müssen ihre Rechte geschützt werden. Bestehen gewichtige Anhaltspunkte, dass das Wohl des Kindes gefährdet ist, setzt der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung nach § 8a SGB VIII und § 4 KKG an – konkretisiert in Verfahrensschritten für die Träger der Kinder- und Jugendhilfe sowie Berufsgruppen außerhalb der Jugendhilfe.

Um eine möglichst hohe Handlungssicherheit im Kinderschutz zu gewährleisten, wurde der ursprüngliche Zertifikatskurs zur Kinderschutzfachkraft in einen Grund- und einen Aufbaukurs untergliedert.

Der Grundkurs „Handeln im Kinderschutz“:

Die Verfahrensschritte nach § 8a SGB VIII und § 4 KKG und die damit verbundenen Anforderungen fallen in den Verantwortungsbereich aller Akteur\*innen, die beruflich mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt stehen. Um Kinder und Jugendliche im eigenen Arbeitsfeld bzw. der eigenen Einrichtung nachhaltig schützen zu können, braucht es sowohl Wissen als auch Handlungssicherheit. Hier setzt der Grundkurs „Handeln im Kinderschutz“ an: Neben rechtlichen Grundlagen werden Konzepte und Verfahren eines effektiven Schutzauftrags bei Kindeswohlgefährdung vorgestellt und an praktischen Beispielen erläutert. Es werden Arbeits- und Orientierungshilfen sowie weitere Materialien zur Verfügung gestellt, die in der eigenen Praxis Anwendung finden. Gleichzeitig besteht die Gelegenheit zur Reflexion der eigenen Arbeit und zum Austausch. Begleitet wird der Kurs durch Referierende unterschiedlicher Professionen.

**Zielgruppe**

Beruflich Tätige in der Kinder- und Jugendhilfe und angrenzenden Arbeitsbereichen

**Ziel**

Der Grundkurs „Handeln im Kinderschutz“ vermittelt Fachkräften zur Erfüllung dieses Schutzauftrags Handlungswissen, Methodenkompetenz und Sicherheit im Umgang mit Fragen im Kinderschutz.

**Inhalte**

Tag 1+2 (Block1) Kinderschutz – Erkennen – Beurteilen- Handeln / Rechtliche Grundlagen

- Zum Begriff Kindeswohl und Kindeswohlgefährdung
- Präventiver Kinderschutz – UN- Kinderrechtskonvention
- Rechtliche Grundlagen zum Handeln im Kinderschutz (u.a. Datenschutz und Dokumentation)

**Tag 3+4 (Block 2) Die Gefährdungseinschätzung**

- Gefährdungsformen im Kinderschutz
- Anforderungen an eine qualifizierte Gefährdungseinschätzung
- Belastungslagen von Kindern, Jugendlichen und ihre Familien und ihre Bedeutung im Kinderschutz

**Tag 5+6 (Block 3) Kinder, Jugendliche, Eltern und ihre Beteiligung im Kinderschutz**

- Rechtliche/ fachliche Anforderungen an eine gelingende Beteiligung

**Tag 7+8 (Block 4) Netzwerke und Kooperationsbeteiligte**

- Interdisziplinäre Kooperation – Chancen und Hürden (u.a. Medizin)
- Rolle und Aufgaben des Jugendamtes
- Bezugssysteme und ihre Aufgaben im Kinderschutz

**Teilnahmebescheinigung „Handeln im Kinderschutz“**

**Optional: Zertifizierung zur „Fachkraft im Kinderschutz“**

**Termine:** Block I: 09./10.09.2025 Block II: 09./10.10.2025  
Block III: 11./12.11.2025 Block IV: 08./09.12.2025

**Zeiten:** Tag 1: 10:00 – 17:00 Uhr, Tag 2: 9:00 – 16:00 Uhr

**Veranstaltungsort:** Intern. Ev. Tagungszentrum „Auf dem heiligen Berg“, Wuppertal

**Referent\*innen:** Interdisziplinäre Praktiker\*innen und Wissenschaftler\*innen

**Teilnahmebeitrag:** 1.700,- € (inkl. Tagesverpflegung, davon 1460,- € reine Seminarkosten\*)

Optionale Zertifizierung zzgl. 150,- €

**Teilnehmer\*innen:** max. 25 Personen

**Anmeldefrist:** 04.07.2025

**Hinweis:** Der Grundkurs kann unabhängig vom Aufbaukurs besucht werden.

**\*Fördermöglichkeiten** der beruflichen Weiterbildung finden Sie unter: [www.mags.nrw/berufliche-weiterbildung](https://www.mags.nrw/berufliche-weiterbildung)